

„Künstler des Monats“
JÜRGEN EICK, Intendant Theater Ansbach



Das Theater Ansbach wurde im Jahr 2007 auf der Grundlage einer über 90-jährigen Kulturarbeit und eines ausgeprägten bürgerschaftlichen Einsatzes aus der Genossenschaft „Kultur am Schloss – Haus der Volksbildung eG“ gegründet. „Erst durch Kultur wird Wissen zur Bildung!“ Dieser Satz war ein Leitgedanke bei der Gründung des „Theater Ansbach – Kultur am Schloss eG“. Er beschreibt sehr genau, was in der konkreten Wissens- und Bildungsvermittlung in der Regierungshauptstadt Mittelfrankens und in der Metropolregion Nürnberg möglich sein wird. Nach einem 6 bis 10-jährigen Prozess soll das Theater Ansbach ein gewachsenes Stadttheater mit einem ganzjährigen und professionellen Ensemble sein.

Zur Neugründung des Theaters Ansbach wurde im Rahmen einer bundesweiten Ausschreibung Jürgen Eick zum Gründungs-Intendanten ausgewählt.

Jürgen Eick

In Düsseldorf geboren, studierte Jürgen Eick dort Germanistik und Politik. Viele Jahre leitete er verschiedene freie Theaterprojekte, Festivals, Tourneetheater und eine Kleinkunstabühne. Jürgen Eick arbeitete an vielen Theater in Nordrhein-Westfalen, zuletzt von 1999 - 2003 als Schauspieler, Regieassistent und Regisseur am Rheinischen Landestheater Neuss. 2004 ging er unter der Intendanz von Sewan Latchinian als Dramaturg, Regisseur und Autor an die

Neue Bühne Senftenberg. Neben zahlreichen Uraufführungen inszenierte er dort auch moderne Klassiker. Eick's Inszenierungen und Stücke wurden mehrfach ausgezeichnet. Seit der Spielzeit 2007/ 2008 ist Jürgen Eick Gründungssintendant des Theaters der Stadt Ansbach.

Die Arbeitsfelder sind: Künstlerische Leitung, betriebswirtschaftliche Führung des Theaterzweiges, Stückeschreiben, Inszenieren, Dramaturgie, allgemeine Organisation...

Für die künstlerische Arbeit Eick's gibt es in Ansbach bereits etliche erfolgreiche Beispiele und Theateraufführungen. Bis Ende 2009 hat er bereits 24 Premieren herausgebracht. Zuletzt die Uraufführung (am 19. März 2010) des „Alexander der letzte Markgraf“, eines Dramas von Gerd Scherm über den letzten Markgrafen von Brandenburg-Ansbach und Bayreuth, der am 5. Jan. 1806 auf Schloss Benham in der englischen Grafschaft Berkshire kurz vor seinem 70. Geburtstag starb. Hier hat Jürgen Eick u.a. die Regie übernommen und im Stück für die Region historisch wichtige Ereignisse und Erkenntnisse aufgearbeitet.

Jürgen Eick beschreibt seine Arbeitsziele als Intendant und moderner Kulturanbieter auch folgendermaßen:

„Das Theater Ansbach lebt für den Moment der Vorstellung. Um Schauspielern und Musikern die Möglichkeit zu geben, uns den Spiegel durch ihre Kunst vorzuhalten, gibt es Theater- und Konzertsäle. Nicht als Selbstzweck und nicht um Verwaltungen am Laufen zu halten.....“

Impressum und Kontakt:
Europäische Metropolregion Nürnberg
Forum Kultur
Geschäftsführer
Dr. Dieter Rossmeißl
Referent für Kultur, Jugend und Freizeit
Gebbertstraße 1, 91052 Erlangen
Fon: +49(0)91 31 / 86 – 10 21
Fax: +49(0)91 31 / 86 – 10 22
dieter.rossmeissl@stadt.erlangen.de
forum-kultur@em-n.eu
www.em-n.eu